GradeMax

Please check the examination details below before entering your candidate information

Candidate surname	Other names

Centre Number | Candidate Number

Pearson Edexcel Level 3 International Advanced Level

Friday 26 May 2023

Afternoon (Time: 2 hours 30 minutes)

Paper reference **WGN04/01**

German

International Advanced Level
UNIT 4: Research, Understanding and Written Response

You must have:
the correct digital recording (downloaded at your centre) and a suitable individual listening device.

Total Marks

Instructions

- Use **black** ink or ball-point pen.
- **Fill in the boxes** at the top of this page with your name, centre number and candidate number.
- Answer **all** questions.
- Answer the questions in the spaces provided – *there may be more space than you need.*
- You must **not** use a dictionary.

Information

- The paper is divided into 3 sections.
- The total mark for this paper is 90.
- Section C: Writing is worth 40 marks and requires a response to only **ONE** question, **EITHER** (a) **OR** (b). Do **NOT** attempt to answer both parts of a question.
- The marks for **each** question are shown in brackets – *use this as a guide as to how much time to spend on each question.*

Advice

- Read each question carefully before you start to answer it.
- It is recommended that you spend approximately 45 minutes on Section A: Listening, 45 minutes on Section B: Reading and Grammar, and 1 hour on Section C: Writing.
- Check your answers if you have time at the end.

Turn over ▶

P70687A

©2023 Pearson Education Ltd.
N:1/1/1/1

P 7 0 6 8 7 A 0 1 2 8

Pearson

SECTION A

Listening

Beantworten Sie alle Fragen in diesem Abschnitt.

Die Aufnahme besteht aus 4 Hörtexten. Die ungefähre Dauer der Hörtexte ist:

Hörtext 1: 1 Minute 20 Sekunden
Hörtext 2: 1 Minute 47 Sekunden
Hörtext 3: 1 Minute 43 Sekunden
Hörtext 4: 3 Minuten 20 Sekunden

Sie können den Text so oft hören, wie Sie wollen.
Sie können zu jeder Zeit Notizen machen und Ihre Antworten schreiben.

1 Sie hören einen Podcast.

Kreuzen Sie ☒ die jeweils richtige Antwort an.

Integration

(a) In Syrien war Ahmad …

(1)

☒	**A** arbeitslos.
☒	**B** einsam.
☒	**C** unausgebildet.
☒	**D** berufstätig.

(b) Lukas ist …

(1)

☒	**A** der Firmenchef.
☒	**B** ein Flüchtling.
☒	**C** ein Mitarbeiter.
☒	**D** ein Auszubildender.

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(c) Ahmad ist …

(1)

☒	**A** schon völlig integriert.
☒	**B** unerfahren in seinem Beruf.
☒	**C** unzufrieden in der Firma.
☒	**D** auf dem Weg zur Integration.

(d) Der soziale Kontakt zwischen Lukas und Ahmad ist …

(1)

☒	**A** wertvoll.
☒	**B** unwichtig.
☒	**C** einseitig.
☒	**D** unregelmäßig.

(Total for Question 1 = 4 marks)

2 Sie hören einen Radiobericht.
Kreuzen Sie ☒ die jeweils richtige Antwort an.

Ein Kochprojekt in Niederberg

(a) Die neue Kochschule will …

(1)

☒	**A** billige Mahlzeiten verkaufen.
☒	**B** einen Lieferservice anbieten.
☒	**C** vegetarische Gerichte vorbereiten.
☒	**D** Essgewohnheiten ändern.

(b) Die Kurse finden … statt.

(1)

☒	**A** in der Grundschule
☒	**B** an verschiedenen Orten
☒	**C** neben einem Lieferwagen
☒	**D** auf dem Marktplatz

(c) Die tägliche Mahlzeit ist immer …

(1)

☒	**A** anders.
☒	**B** traditionell.
☒	**C** gleich.
☒	**D** einfach.

(d) Beim Kochen machen die Kinder …

(1)

☒	**A** immer alles richtig.
☒	**B** manchmal etwas falsch.
☒	**C** nie etwas richtig.
☒	**D** meistens alles falsch.

(Total for Question 2 = 4 marks)

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

3 Sie hören einen Podcast.
Ergänzen Sie die Sätze mit Wörtern aus der Wortkiste, sodass sie dem Text entsprechen.

Die digitale Schule

Bis jetzt war das digitale Lernen in Österreich **(a)** ..... etabliert.

Lernende betrachten die Versorgung mit Laptops von der Schule mit

(**b**) ..... .

Lehrerinnen und Lehrer sind am meisten besorgt über die erhöhten

(c) ..... .

Die Zukunft der kompletten Digitalisierung an Schulen ist

(**d**) ..... .

Kosten	kaum	gesichert	Erleichterung
Skepsis	zweifelhaft	vollkommen	Arbeitsstunden

(Total for Question 3 = 4 marks)

4 Sie hören ein Radiointerview.
Beantworten Sie die folgenden Fragen auf Deutsch. Benutzen Sie möglichst Ihre eigenen Worte. Vollständige Sätze sind nicht erforderlich.

Musiktherapie

(a) Warum besuchen Schulkinder die Musiktherapeutin? Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1 .....

.....

2 .....

.....

(b) Was erhoffen sich viele Erwachsene von einer Behandlung? Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1 .....

.....

2 .....

.....

(c) Wann würde man die Techniken der Therapie zu Hause benutzen?

(1)

.....

.....

(d) Für wen ist Popmusik nützlich in einer Behandlung?

(1)

.....

.....

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(e) Warum verkauft Corinna ihre Musikauswahl online?

(1)

.....

.....

(f) Wann ist Volksmusik hilfreich für Corinna?

(1)

.....

.....

(Total for Question 4 = 8 marks)

TOTAL FOR SECTION A = 20 MARKS

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

SECTION B

Reading and Grammar

Beantworten Sie alle Fragen in diesem Abschnitt.

Die fettgedruckten Satzteile in diesen Texten erscheinen in Frage 8.

5 Lesen Sie diesen Text. Kreuzen Sie ☒ die jeweils richtige Antwort an.

Naturkatastrophe in Sachsen

Die sogenannte Sächsische Schweiz mit ihrem schönen Wald ist für begeisterte Wanderer wie Beate Müller ein Paradies. Sie war also schockiert, als sie neulich das Ausmaß der Zerstörung und **die Anzahl an toten Bäumen** sah. Der schöne grüne Märchenwald war **vielerorts** nur noch ein Schatten seiner selbst!

„Natur Natur sein lassen" ist an sich kein schlechtes Motto, aber nur, solange das Ganze nicht in einer Naturkatastrophe endet. Laut vielen Analysen haben Stürme, Dürre und schädliche Insekten viele Bäume zerstört.

Die Herausforderung durch diese lautlose Naturkatastrophe bleibt riesig. Es ist eine Generationenaufgabe, die Wälder an den Klimawandel anzupassen. Ein Ende der Schädigungen ist nicht absehbar. Letztes Jahr sind die Waldschäden im Vergleich zu den Vorjahren zwar zurückgegangen, aber sie befinden sich weiterhin auf einem historisch hohen Niveau. **Ohne aktives Einschreiten**, wie es zum Beispiel bei einem trockenen Sommer oder einem stürmischen Frühjahr nötig ist, **werden die Schäden wieder zunehmen**.

(Source from: „Lautlose Naturkatastrophe" - Dürre und Borkenkäfer setzten sächsischem Wald zu | MDR.DE and Tote, abgestorbene Bäume in der Sächsischen Schweiz | Synnatschke Photography Blog)

(a) Beate Müller hatte den Waldschaden …

(1)

☒	**A** schon vorausgesehen.
☒	**B** häufig erwähnt.
☒	**C** nicht erwartet.
☒	**D** öfters bemerkt.

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(b) In der Vergangenheit war der Wald …

(1)

☒	**A** nicht betretbar.
☒	**B** genau wie jetzt.
☒	**C** ganz anders.
☒	**D** viel zu dunkel.

(c) Der Waldschaden hat …

(1)

☒	**A** mehrere Ursachen.
☒	**B** keinen deutlichen Grund.
☒	**C** Insekten getötet.
☒	**D** Analytiker begeistert.

(d) Die Probleme im Wald …

(1)

☒	**A** wurden neulich schlimmer.
☒	**B** sind leicht zu lösen.
☒	**C** verschwinden bald.
☒	**D** werden lange andauern.

(e) Die Zustände im Wald …

(1)

☒	**A** werden bald besser.
☒	**B** waren noch nie so ernst.
☒	**C** sind im Frühling schlimmer.
☒	**D** bleiben immer gleich.

Total for Question 5 = 5 marks

6 Lesen Sie den Text. Beantworten Sie die folgenden Fragen auf Deutsch. Benutzen Sie möglichst Ihre eigenen Worte. Vollständige Sätze sind nicht erforderlich.

Rechte am Arbeitsplatz

Da Walter Beck vierzig Stunden pro Woche an seinem neuen Arbeitsplatz verbringen musste, war es ihm wichtig, sein Büro möglichst gemütlich zu gestalten. Deshalb brachte er vor kurzem nicht nur einige Fotos von seiner Familie, sondern auch ein Sofa von zu Hause mit. Er war ein paar Tage später erstaunt, als das Sofa aus dem Arbeitsplatz entfernt wurde. **Sein Chef erklärte: „Ein Arbeitnehmer hat kein Recht**, private Gegenstände hier aufzustellen, ohne das zuerst mit dem Chef zu diskutieren. Das hat Herr Beck leider nicht getan!"

Unternehmen und Arbeitnehmer profitieren voneinander. Ein gutes Arbeitsverhältnis berücksichtigt daher die Interessen beider Seiten. Familienfotos, Bilder und Postkarten werden vom Arbeitnehmer in der Regel akzeptiert. Der Chef kann hingegen private Gegenstände im Büro verbieten, die eine Brandgefahr darstellen oder eine negative Wirkung haben.

Als Walters Fall vor Gericht ging, **gab das Gericht dem Arbeitgeber Recht**. Walter muss jetzt akzeptieren, dass einige persönliche Dinge am Arbeitsplatz grundsätzlich verboten sind. Poster zum Beispiel, die andere Mitarbeiter oder Kunden irritieren oder beleidigen, sind tabu. Elektrogeräte müssen zuerst durch eine Elektrofachkraft geprüft werden, um ihre Sicherheit zu gewährleisten. Und allzu viel Krimskrams auf den Tischen führt zu einem unprofessionellen Gesamtbild und kann von der Arbeit ablenken. Persönliche Kaffeetassen und mit billiger Dekoration überladene Räume können zudem bei Besuchern des Unternehmens einen schlechten Eindruck hinterlassen.

(Source from: Darf der Chef private Gegenstände im Büro verbieten? (billomat.com)

(a) Wie fand Walter seinen neuen Arbeitsplatz am Anfang?

(1)

.....

.....

(b) Was hätte Walter machen sollen, bevor er das Sofa zur Arbeit brachte?

(1)

.....

.....

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(c) Welche Elektrogeräte werden bei der Arbeit nicht erlaubt?

(1)

.....

.....

(d) Wie können persönliche Gegenstände den Arbeitsplatz negativ beeinflussen? Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1 .....

.....

2 .....

.....

Total for Question 6 = 5 marks

7 Lesen Sie den Text. Beantworten Sie die folgenden Fragen auf Deutsch. Benutzen Sie möglichst Ihre eigenen Worte. Vollständige Sätze sind nicht erforderlich.

Obdachlosigkeit

Immer mehr Menschen in Großstädten sind wohnungslos. Nicht selten bittet ein Obdachloser oder eine Obdachlose auf der Straße um eine kleine Spende. Passanten entscheiden, ob sie helfen oder nicht. Wichtig ist es, seine Vorurteile zu überwinden. Deshalb ist es auch in Ordnung, erstens mit einem klaren „Nein" oder „Ja" zu kommunizieren. **Es wird empfohlen**, bettelnden Menschen einen freundlichen Gruß zu schenken. Dieser persönliche Kontakt ist ihnen wichtig.

Viele Leute sind in dieser Situation mit dem ethischen Dilemma konfrontiert: Was tun? Geld oder Brötchen schenken? Das Ziel eines Ratgebers auf der Website der Caritas Köln ist, diese Fragen zu klären. Hier findet man praktische Hinweise. Die Organisation hofft, dass Menschen dann ihre Haltung zu Armut verändern.

Einige Leute geben lieber etwas zum Essen. Ein belegtes Brötchen und ein Kaffee sind zwar nett gemeint, aber sie helfen nicht, wenn derjenige das an diesem Tag schon mehrmals von anderen bekommen hat. Möchten Sie lieber andere Dinge wie Kleidung oder Schuhe spenden, sollten Sie vorher mit dem bedürftigen Menschen abklären, was er braucht – damit die gute Tat auch wirklich ankommt und nicht im Müll landet.

Die Caritas rät daher, im Zweifel lieber Geld zu geben. Vielleicht machen Sie sich Sorgen, dass sich die Obdachlosen damit etwas Schädliches kaufen. Laut Caritas sollte man das einfach akzeptieren. Das mag zwar dem Spender nicht gefallen, aber **Studien beweisen**, dass Obdachlose besser klar kommen, wenn sie die eigenen Entscheidungen treffen können. Dadurch gewinnen sie an Selbstachtung.

Nicht alle Obdachlosen bitten jedoch höflich um eine Spende. Wenn man sich von einem bettelnden Menschen belästigt fühlen sollte, handelt man am besten, indem man das Gespräch abbricht. Es gibt schließlich eine Alternative. Anerkannte Organisationen erhalten gern Ihre Spende und so kann man auch generell helfen.

Doch nicht nur Geld hilft Obdachlosen weiter. Passanten können Menschen auch beistehen, indem sie beispielsweise Informationen geben. Da viele Obdachlose die Stadt nicht kennen, wissen sie oft nicht, was für Unterkünfte für sie angeboten werden oder wo die nächste Suppenküche ist. Aber es ist genauso wichtig zu akzeptieren, **wenn Hilfesuchende daran kein Interesse haben**.

(Source from: Obdachlose: Geld oder Brötchen schenken?
Ratgeber erklärt richtigen Umgang - FOCUS Online)

(a) Warum sind einige Leute unsicher, wenn Obdachlose um eine Spende bitten?

(1)

.....

.....

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(b) Wie will die Caritas Köln die Meinung von Menschen ändern? Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1 .....

.....

2 .....

.....

(c) Warum ist etwas zum Essen nicht immer die beste Hilfe für Obdachlose?

(1)

.....

.....

(d) Was machen Obdachlose manchmal mit ungewollten Kleidungsstücken?

(1)

.....

.....

(e) Wie gewinnen Bettler an Selbstachtung?

(1)

.....

.....

(f) Was sollte man machen, wenn Obdachlose unhöflich nach Geld fragen?

(1)

.....

.....

(g) Welchen Vorschlag macht die Caritas, wenn man finanziell helfen möchte, aber kein Bargeld überreichen will?

(1)

.....

.....

(h) Auf welche Weisen könnten Tipps von anderen Menschen Obdachlosen helfen?
Geben Sie **zwei** Details.

(2)

1 .....

.....

2 .....

.....

(Total for Question 7 = 10 marks)

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

BLANK PAGE

QUESTION 8 CONTINUES ON THE NEXT PAGE

8 Beziehen Sie sich auf die fettgedruckten Satzteile in Abschnitt B und schreiben Sie für jeden Satz(teil) unten einen neuen Satz(teil). Sie müssen das Wort oder die Ausdrücke in Klammern benutzen.

Beispiel:

die Anzahl an toten Bäumen **(die Anzahl der …)**

die Anzahl der toten Bäume

(a) vielerorts **(an …)**

(1)

(b) Ohne aktives Einschreiten **(Ohne dass man …)**

(1)

(c) werden die Schäden wieder zunehmen **(wird es wieder eine Zunahme …)**

(1)

(d) Sein Chef erklärte: „Ein Arbeitnehmer hat kein Recht …“ **(Sein Chef erklärte, dass …)**

(1)

(e) gab das Gericht dem Arbeitgeber Recht **(fand das Gericht, dass …)**

(1)

(f) Immer mehr Menschen in Großstädten sind wohnungslos. **(Es gibt immer mehr …)**

(1)

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(g) Es wird empfohlen **(Man …)**

(1)

(h) Einige Leute geben lieber etwas zum Essen. (**Einige Leute bevorzugen, …)**

(1)

(i) Studien beweisen **(In Studien ist …)**

(1)

(j) wenn Hilfesuchende daran kein Interesse haben **(wenn sich Hilfesuchende …)**

(1)

(Total for Question 8 = 10 marks)

TOTAL FOR SECTION B = 30 MARKS

SECTION C

Writing

Wählen Sie EINE Frage aus diesem Teil.

9 Geografisches Gebiet

EITHER

(a) Beschreiben Sie ein traditionelles Fest in der von Ihnen gewählten deutschsprachigen Region. Untersuchen Sie, ob dieses Fest heutzutage noch von Relevanz ist.

OR

(b) Erklären Sie, wie sich die von Ihnen gewählte deutschsprachige Region neulich verändert hat. Analysieren Sie, inwiefern die Veränderungen positiv sind.

10 Geschichtliche Studien

EITHER

(a) Beschreiben Sie den größten Erfolg in dem von Ihnen gewählten Zeitraum der Geschichte. Analysieren Sie, inwiefern alle Leute von diesem Erfolg überzeugt waren.

OR

(b) Erklären Sie, was das Hauptziel von Politikern in dem von Ihnen gewählten Zeitraum der Geschichte war. Untersuchen Sie, inwiefern Politiker das Leben positiv beeinflusst haben.

11 Literatur – Brecht: *Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui*

EITHER

(a) Erklären Sie die Wichtigkeit des Speicherbrandprozesses. Analysieren Sie, wie diese Episode zu einem Wendepunkt wird.

OR

(b) Beschreiben Sie die Struktur des Stückes. Untersuchen Sie die Wirkung der Struktur auf die Zuschauer.

12 Literatur – Dürrenmatt: *Der Besuch der alten Dame*

EITHER

(a) Erklären Sie, wie das Thema persönliche Moral präsentiert wird. Analysieren Sie, inwiefern die Figuren im Stück moralisch handeln.

OR

(b) Beschreiben Sie Claires Lebenserfahrungen als Frau. Untersuchen Sie, wie diese Erfahrungen Claire beeinflusst haben.

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

13 Literatur – Hensel: *Zonenkinder*

EITHER

(a) Erklären Sie, wie Hensel ihre Erlebnisse in der Bundesrepublik beschreibt. Analysieren Sie, wie sie mit schwierigen Situationen umgeht.

OR

(b) Beschreiben Sie, wie das Thema Integration präsentiert wird. Untersuchen Sie, inwiefern erfolgreiche Integration für Hensel möglich ist.

14 Literatur – Lenz: *Fundbüro*

EITHER

(a) Erklären Sie, wie sich Henry an seinem Arbeitsplatz fühlt. Analysieren Sie, wie er von seiner Arbeit profitiert.

OR

(b) Beschreiben Sie eine zwischenmenschliche Beziehung im Roman, die Sie interessant finden. Untersuchen Sie, inwiefern diese Beziehung typisch für die Gesellschaft ist.

15 Literatur – Ossowski: *Stern ohne Himmel*

EITHER

(a) Erklären Sie die Situation, in der sich Abiram befindet. Untersuchen Sie die Wirkung, die er auf andere Figuren im Roman hat.

OR

(b) Beschreiben Sie, wie das Thema persönliche Moral präsentiert wird. Analysieren Sie, inwiefern die Figuren im Roman moralisch handeln.

16 Film – Heidelbach: *Berlin 36*

EITHER

(a) Erklären Sie die Wichtigkeit der Szenen bei der Olympiade. Analysieren Sie, wie diese ganze Episode Gretel und Marie zu Heldinnen macht.

OR

(b) Beschreiben Sie, wie das Thema Widerstand präsentiert wird. Untersuchen Sie, warum im Film Widerstand gegen die Nazis schwierig ist.

17 Film – Petzold: *Barbara*

EITHER

(a) Erklären Sie die Wichtigkeit der Episode im Interhotel. Analysieren Sie, wie diese Episode zu einem Wendepunkt wird.

OR

(b) Beschreiben Sie die Methoden der Stasi im Film. Untersuchen Sie, inwiefern es der Stasi gelingt, Barbara zu kontrollieren.

18 Film – Ruzowitzky: *Die Fälscher*

EITHER

(a) Erklären Sie, warum die Rolle von Burger wichtig ist. Analysieren Sie, inwiefern er seine Ziele erreicht.

OR

(b) Beschreiben Sie die Zustände in der Fälscherbaracke. Untersuchen Sie, wie die Häftlinge mit ihrer Situation zurechtkommen.

19 Film – Samdereli: *Almanya, Willkommen in Deutschland*

EITHER

(a) Erklären Sie, wie die Charaktere im Film Sprache benutzen. Analysieren Sie, wie der Film zeigt, dass Sprache eine Barriere ist.

OR

(b) Beschreiben Sie die Unterschiede im Film zwischen Hüseyin und Fatma. Untersuchen Sie, inwiefern ihre Ehe erfolgreich ist.

20 Film – Weingartner: *Die fetten Jahre sind vorbei*

EITHER

(a) Erklären Sie, wie das Thema Kapitalismus präsentiert wird. Analysieren Sie, wie erfolgreich die anti-kapitalistische Botschaft ist.

OR

(b) Beschreiben Sie die Rolle von Jule. Untersuchen Sie, inwiefern sie eine schwache Figur ist.

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

Kreuzen Sie ☒ Ihre ausgewählte Frage an.

Chosen question number:

Question 9(a)	☒	**Question 9(b)**	☒
Question 10(a)	☒	**Question 10(b)**	☒
Question 11(a)	☒	**Question 11(b)**	☒
Question 12(a)	☒	**Question 12(b)**	☒
Question 13(a)	☒	**Question 13(b)**	☒
Question 14(a)	☒	**Question 14(b)**	☒
Question 15(a)	☒	**Question 15(b)**	☒
Question 16(a)	☒	**Question 16(b)**	☒
Question 17(a)	☒	**Question 17(b)**	☒
Question 18(a)	☒	**Question 18(b)**	☒
Question 19(a)	☒	**Question 19(b)**	☒
Question 20(a)	☒	**Question 20(b)**	☒

Schreiben Sie zwischen 300 und 400 Wörter auf Deutsch.

(40)

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

(Total for Question = 40 marks)

TOTAL FOR SECTION C = 40 MARKS
TOTAL FOR PAPER = 90 MARKS

BLANK PAGE

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA

BLANK PAGE

BLANK PAGE

DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA
DO NOT WRITE IN THIS AREA